

Vertretungsreserve/Pool in NRW - Auswahlgespräche

Beitrag von „Prusselise“ vom 13. Dezember 2008 14:52

Mir ging es vor einiger Zeit genauso. Ich habe mich nicht spezifisch vorbereitet. Fragen waren z.B., wie ich mich auf eine neue Stelle vorbereiten würde, wenn ich Freitag erfahren würde, dass es am Montag losgeht.

Ein Schulamt wollte wissen, wie meine Erfahrungen zum GU waren. Hatte ich keine und das hab ich auch so gesagt. (Die wollten mich trotzdem am Ende.)

Dann waren Fragen, wie man loslegt, wenn man erfährt, dass Stumpenhorst unterrichtet wird oder eben Reichen oder Lesen in Silben oder eben irgendwas, was man nicht kennt.

Dann wurde zur Flex gefragt (Kl. 1/2) und meine Erfahrungen damit.

Die Gespräche waren nicht so schlimm, wie ich das von Schulgesprächen kennen gelernt habe. Die Schulen wollten oft irgendwas in 20 Minuten ausgearbeitet haben (Projektwoche z.B.), was Kollegien mit mehreren Personen in x Konferenzen erarbeiten. Das fand ich schon blöde.

In der Vertretungsreserve angekommen bin ich übrigens aufgrund von Lehrermangel sofort an eine feste Schule gekommen und habe eine 1. Klasse übernommen. Nach zwei Jahren wurde ich dann dorthin abgeordnet und bin seitdem dort.